

# Inhaltsübersicht

Vorwort .....	VII
Einleitung .....	IX
Stichwortverzeichnis alphabetisch .....	XII
Autorinnen- und Autorenverzeichnis zum Handwörterbuch des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschland .....	XV
Verzeichnis der wichtigsten Abkürzungen .....	XX
Stichwörter .....	1
Anhang .....	723
Sachregister .....	795

## Vorwort zur ersten Auflage

Der Ursprung dieses Handwörterbuches liegt in dem von den Herausgebern der längere vorhan-  
denen und stetig wachsenden *Enzyklopädie* empfundenen gravierenden Mangels. Unzweifelhaft fehlt in  
der Literatur zum politischen System der Bundesrepublik Deutschland ein Handwörterbuch, das  
einen wesentlichen und kompakten Zugriff auf alle relevanten Aspekte dieses spezifischen Systems  
ermöglicht. Ein solches Handbuch ist verdienstvollerweise von Kurt Sontheimer und Hans H.  
Rohring in den achtziger Jahren herausgegeben, aber später nicht mehr an die weitere politische  
Entwicklung angepaßt worden. Die zumindest zeitlich ersten überraschende politische Vereini-  
gung Deutschlands im Kontext einer internationalen „Zeitenwende“ bedeutet auch für das politi-  
sche System der Bundesrepublik Deutschland eine gravierende Zäsur. Ungeachtet der Tatsa-  
che, daß die neu konstituierten Länder der ehemaligen DDR der alten Bundesrepublik Deutsch-  
land beigetreten sind und die formale Struktur des alten politischen Systems bisher nur eng re-  
gelmäßige Veränderungen erfahren hat, sind damit die politischen Profanstrukturen vor eine Heraus-  
forderung ganz neuer Dimension gestellt. Die Aufgabe der Integration bietet nämlich die Chance  
einer Generalüberprüfung aller Elemente des politischen Systems, inwieweit diese nur neuen  
Ausgangslage und den zukünftigen Aufgaben einschließlicher sich abzeichnender konkreter  
Möglichkeit eines europäischen Bundesstaates angemessen sind, wo Stärken und Schwächen lie-  
gen. Dabei scheint sich allerdings einmal mehr zu erweisen, daß das Gesetz der Schwerkraft des  
Status quo in „normalen“ Zeiten ein kaum zu überschätzender Faktor ist.

Die deutsche Vereinigung hat für uns die Notwendigkeit eines neu konzipierten Handwörter-  
buches des politischen Systems der Bundesrepublik Deutschlands (HFSD) nachdrücklichst un-  
terschieden, zugleich aber die Frage angeleitet, ob die mit der Vereinigung verbundenen Verände-  
rungen und Probleme nicht die Herausgabe eines solchen Handwörterbuches zu einem späteren  
Zeitpunkt, nach einer längeren Konsolidierungsphase, ratsamer erscheinen lassen. Wir haben uns –  
ermöglicht auch durch die Diskussion mit Kollegen – primär aus zwei Gründen zu einer schnellen  
Herausgabe des HFSD entschlossen. Zum einen dürfte der ungleichmäßig schnelle Anpassungspro-